

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
37. Sitzung des Rates der Stadt Haan
am Dienstag, dem 06.10.2009 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
18:25

Vorsitz

Bürgermeister Knut vom Bovert

CDU-Fraktion

Stv. Peter Bartz
Herr Heinz Bogatzki
AM Anette Braun-Kohl
Stv. Harald Giebels
Stv. Wolfgang Goeken
Stv. Marlies Goetze
Stv. Udo Greeff
Stv. Dr. Dieter Gräßler
Stv. Gerd Holberg
Stv. Meike Lukat
Stv. Klaus Mentrop
Frau Hildegard Treis
Stv. Rainer Wetterau

SPD-Fraktion

AM Jürgen Boes
Stv. Walter Drennhaus
Stv. Ute Dörr
Stv. Marion Klaus
Stv. Michael Petersen
Stv. Wilfried Pohler
Stv. Bernd Stracke
Stv. Heinrich Wolfesperger
Stv. Ute Wollmann

FDP-Fraktion

Stv. Philip Daniel
Stv. Friedhelm Kohl
Stv. Dirk Raabe
Stv. Michael Ruppert
Stv. Patrick Sobbe
Stv. Klaus Straßburg
Stv. Arnd Vossieg

GAL-Fraktion

Stv. Petra Lerch
Stv. Andreas Rehm
Stv. Jochen Sack

UWG-Fraktion

AM Angela Sander

Verwaltung

Beigeordnete/r Matthias Buckesfeld
Frau Ute Eden
Frau Ursula Fleischhauer
Beigeordnete/r Dagmar Formella
Herr Michael Rennert
Herr Wilhelm Terhardt
Herr Klaus-Jürgen Vogt

Schriftführer

Herr Fabian Winkler

Der Vorsitzende Knut vom Bover eröffnet um 17:00 Uhr die 37. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Bgm. vom Bover gibt den Hinweis, dass in den Empfehlungen unter TOP 4 die einstimmige Empfehlung des Schul- und Sportausschusses fehle. Diese bitte er nachzutragen.

Weiterhin gebe es anlässlich der letzten Ratssitzung dieser Legislaturperiode und einiger ausscheidender Ratsmitglieder am Ende des öffentlichen Teils der heutigen Sitzung eine kleine Würdigung seitens der Verwaltung. Er lädt die Presse ein, der Sitzung bis zum Ende des öffentlichen Teils beizuwohnen.

1./ Fragerecht für Einwohner

Protokoll:

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

2./ Ergänzungsvorlage zur Drucksache III/003/2009 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz / Investitionsförderungs- gesetz NRW Vorlage: 20/003/2009

Protokoll:

Bgm. vom Bover verliest den auf Grundlage der HFA-Beratungen modifizierten Beschlussvorschlag.

Stv. Ruppert sichert die Zustimmung der FDP-Fraktion zu. Ein Wermutstropfen bleibe aber die nicht über die Mittel des Konjunkturpaketes II finanzierbaren Sanierungsmaßnahmen des Umkleide- und Sanitärbereiches der Sporthalle am Gymnasium Adler Straße. Er bittet die Verwaltung um Prüfung, ob diese ebenfalls dringenden Maßnahmen nicht aus Mitteln der normalen Bauunterhaltung durchgeführt werden können.

Stv. Pohler schließt sich seinem Vorgänger weitestgehend an.

Stv. Holberg äußert ebenfalls seine Zustimmung und freut sich, dass somit beide Ortsteile gleich behandelt werden können. Bzgl. der Sanierung der Umkleide- und Sanitärräume in der Sporthalle Adler Straße schließt er sich seinen Vorrednern an.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Die der Stadt Haan mit Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung Düsseldorf vom 08.04.2009 für den Investitionsschwerpunkt „Infrastruktur“ bereitgestellten Mittel von 491.179 EUR werden mit 230.000 € für die Sanierung des Foyers mit Sanitärbereich des Projektes „Sanierung Sporthalle Gymnasium Adlerstrasse“

und mit 261.179 €

für die Sanierung der Turnhalle Gruitzen

verwendet.“

Die für die Durchführung der Maßnahmen in 2009 benötigten Mittel (Aufwendungen/Auszahlungen) sowie Verpflichtungsermächtigungen für die in 2010 benötigten Mittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

**3./ Ankauf von 2 Bürocontainern für das Gebäudemanagement
Vorlage: 20/001/2009**

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimmen bei 10 Enthaltungen

Beschluss:

„Dem Ankauf von 2 Bürocontainern und der dafür erforderlichen Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung von 20.000 EUR im Produkt 010720 wird zugestimmt.“

**4./ Tarifordnung des Hallenbades Alter Kirchplatz
hier: Einführung neuer Tarife für Wellness-Massagen
Vorlage: 40/001/2009**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Die Tarifordnung des Hallenbades Alter Kirchplatz wird mit Wirkung vom 07.10.2009 um die Einführung neuer Tarife für Wellness-Massagen entsprechend der Anlage 1 zu dieser Vorlage ergänzt.“

**5./ Entlastung der Sparkassenorgane der Stadt-Sparkasse Haan für das Geschäftsjahr 2008
Vorlage: 20/004/2009**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Den Organen der Stadt-Sparkasse Haan, und zwar

- dem Sparkassenverwaltungsrat,
- dem Kreditausschuss (Organ bis zum 28.11.2008; Inkrafttreten des neuen Sparkassengesetzes NRW am 29.11.2008)

und

- dem Vorstand

wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.“

(Die Stv. Braun-Kohl, Kohl, Drennhaus, Giebels, Wetterau, Raabe, Pohler, Wollmann, Goetze, Greeff, Vossieg, Bartz, Wolfspenger und Stracke haben weder an Beratung noch Abstimmung teilgenommen.)

**6./ Erlass der neuen Satzung der Stadtparkasse Haan
Vorlage: 10/037/2009**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Die neue Satzung der Stadt-Sparkasse Haan (Anlage 2) wird in der durch den Vorstand vorgeschlagenen Form erlassen.“

**7./ Satzung der Stadt Haan über die 34. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
hier: Straßenverzeichnis
Vorlage: 60/015/2009/1**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Die Satzung über die 34. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren entsprechend dem mit dieser Ergänzungsvorlage vorgelegten Entwurf wird beschlossen.“

**8./ Bebauungsplan Nr. 143 "Windhövel"
hier: Beschluss über die abgegebenen Stellungnahmen, § 3 (2) BauGB;
Satzungsbeschluss, § 10 (1) BauGB
Vorlage: 61/039/2009**

Protokoll:

Bgm. vom Bover benennt erneut alle Vorlagen inklusive Anlagen, die bei der Abwägung im bisherigen Verfahren Berücksichtigung gefunden haben. Wie bereits im PIUVA erfolgt, ruft er alle abgegebenen Stellungnahmen mit der Möglichkeit zur Meinungsäußerung einzeln auf.

Kommentare seitens der Ratsmitglieder hierzu unterbleiben.

Stv. Sack möchte wissen, ob der Rat ein von einem evtl. Investor vorgelegtes Konzept zur konkreten Ausgestaltung des Centers nach einem heutigen positiven Beschluss noch ablehnen könne. Weiterhin möchte er wissen, ob und inwieweit der Rat in die Grundstücksverhandlungen eingebunden werde und ob demnach also Einflussmöglichkeiten des Rates bestünden.

Bgm. vom Bover beantwortet alle Fragen mit ja und sichert zu, dass der WLA in die Grundstücksverhandlungen und der PLUVA in die städtebaulichen Vertragsverhandlungen eingebunden werde.

Stv. Holberg erklärt für die CDU-Fraktion, diese wolle keinen Stillstand sondern eine Fortführung des Verfahrens. Diese sei geboten, da alle Nachbarstädte ebenfalls Einkaufspassagen errichteten und Haan die Kaufkraft entzögen. Die Einwände vieler Beteiligter und die Mängel des Gerichtes seien gewissenhaft von den Haaner Gremien abgearbeitet worden. Die CDU plädiere aber in der konkreten baulichen Umsetzung für ein kleineres Center als derzeit diskutiert, um sich der veränderten wirtschaftlichen Situation besser anzupassen.

Stv. Pohler betont, dass mit dem heutigen Beschluss das konkrete Bauvorhaben selbst nicht beschlossen würde, sondern nur das Baurecht hierzu geschaffen werde. Er sehe es als positiv an, wenn Investoren ins Marketing der Stadt Haan einsteigen wollten. Um das Center erfolgreich zu führen, seien aber Ankermieter verschiedener Branchen notwendig, die derzeit von vielen Haaner Bürgerinnen und Bürgern vermisst würden und zum Kaufkraftabfluss in andere Städte führten.

Stv. Ruppert äußert als Erwartungen an die Bauausführung eine „passende, vernünftige“ Größe, so dass die Innenstadt und der Neue Markt gestärkt werden, die Verbindung vom Schillerpark zum Windhövel passe und die Einbindung des Centers in den Gesamtkomplex gelinge.

Abstimmungsergebnis:

32 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung

(Stv. Giebels hat weder an Beratung noch Abstimmung teilgenommen).

Beschluss:

- „1. Über die in der öffentlichen Auslegung nach § 3 (2) BauGB vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 143 „Windhövel“ wird entsprechend dem Ergebnis der Prüfung in dieser Sitzungsvorlage und der ergänzenden Sitzungsvorlage 61/039/2009/1 inklusive aller Anlagen entschieden.

2. Der Bebauungsplan Nr. 143 „Windhövel“ in der Fassung vom **25.05.2009** wird gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung in der Fassung vom **06.09.2009** wird zugestimmt.

Das Plangebiet des Bebauungsplans Nr. 143 umfasst die Fläche zwischen dem Neuen Markt einschließlich seiner Platzfläche, der Kaiserstraße, der Schillerstraße und dem Schillerpark.

Die genaue Festlegung des räumlichen Geltungsbereiches erfolgt durch die Planzeichnung.“

9./ Bebauungsplan Nr. 61 "Tenger"
hier: Beschluss einer Veränderungssperre, § 16 BauGB
Vorlage: 61/032/2009

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Die Veränderungssperre Nr. 20 für den zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplan Nr. 61 „Tenger“ wird entsprechend der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage gemäß § 16 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

Das Gebiet der Veränderungssperre Nr. 20 befindet sich in Haan-Südwest. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flächen südlich und östlich der Ohligser Straße, welche von den rechtskräftigen Bebauungsplänen Nr. 70 und 156 begrenzt werden sowie die Flächen des Thienhausener Bachtals. Die genaue Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs erfolgt durch die zeichnerische Darstellung.“

10./ 1. Änderung des Bebauungsplans O 492 der Stadt Solingen
hier: Stellungnahme der Stadt Haan
Vorlage: 61/034/2009

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

„Der Stellungnahme wird entsprechend der Sitzungsvorlage zugestimmt.“

**11./ Interkommunale Zusammenarbeit / Kommunale Kooperation
- Bericht über den aktuellen Sachstand**

Protokoll:

Stv. Pohler versteht die Vorlage als Einbringung, die im AK Strategie einer weiteren Beratung unterzogen werden müsste.

Stv. Wetterau begrüßt die geplante interkommunale Kooperation in den Bereichen Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Beihilfearbeitung. Er bitte die Verwaltung zu gegebener Zeit über die konkreten Auswirkungen auf den Personalbestand zu berichten.

Stv. Ruppert fragt unter Punkt 9 nach dem inhaltlichen Zusammenhang.

StVR Vogt erläutert, ein städtischer Mitarbeiter, der ansonsten mit der Betreuung der Asylbewerberunterkünfte betraut und ausgebildeter Elektriker sei, habe sich bereit erklärt, diese Aufgabe für die Stadt Haan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

Beschluss:

„Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.“

12./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Stv. Pohler fragt, was vor dem Hintergrund der Vorbereitungen zur Verlagerung der Grundschule Mittelhaan zur Förderschule mit dem auf dem Schulhof stehenden Container passiere. Weiterhin möchte er wissen, wie mit dem Gebäude Dieker Str. 65 verfahren werde und wie sich die Unterbringung der bisher hier ansässigen Malteser gestalte.

TA Eden erklärt, das Gebäude Dieker Str. 65 sei durch die Baumaßnahme an der Grundschule Mittelhaan nicht betroffen, die Leichtbauten wie der Container müssten aber abgerissen werden, weil sie nicht ortsveränderlich seien.

Stv. Sack möchte wissen, ob die Unterbringung des Schulbetriebs mit OGS der Grundschule Mittelhaan während der Umbauphase in der Pestalozzischule gesichert sei.

TA Eden führt aus, eine Begehung habe ergeben, dass der Schul- und OGS-Betrieb für die Auslagerungszeit als möglich erachtet wurde, wenn auch von eng begrenztem Spielraum ausgegangen werden müsse.

Stv. Kohl ist in den letzten Wochen erneut die wieder ausufernde wilde Plakatierung im Stadtgebiet aufgefallen und fragt nach der Entfernung.

StORR Rennert erklärt, der aktuelle in Verbindung mit den Wahlen und der Kirmes stehende personelle Engpass im Ordnungsamt mache ein sofortiges Reagieren und Entfernen der Plakate unmöglich. Diese Arbeit sei nun durch Dritte auszuführen, gegen die Verursacher würden, soweit greifbar, Bußgelder ausgesprochen. Er bitte hier um Geduld.

13./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Bgm. vom Bover würdigt die Arbeit der Ratsmitglieder und verabschiedet die ausscheidenden Ratsmitglieder mit einem Blumenstrauß.